

„Träume sind das Schönste“

LAMPERTHEIM. Es sind Gedichte und Geschichten, die das Leben schrieb, und Fotografien, die nicht nur mit den Augen, sondern auch mit dem Herzen in der Natur entdeckt wurden. Ob Lyrik oder Schnappschüsse – die künstlerischen Werke von Autorin Monika Barmann und dem Fotografen Thomas Sautter entspringen den unterschiedlichsten Bereichen des Lebens. Und sie begeistern die Bewohner der Seniorenresidenz Dominikus. Vor allem Sautters Nah- und Makroaufnahmen, wie eine zarte Libelle oder ein Nektar saugender Schmetterling, haben es den älteren Herrschaften angetan. Doch auch den Texten lauschen sie staunend und erfreuen sich letztendlich an der Harmonie, die beide Medien gemeinsam ergeben.

Alltagsbetreuerin Marion Dorn hatte die Autorin und den Fotografen, beide aus Rosengarten, zu dieser dreiteiligen Veranstaltung mit Titel „Federleicht“ in das Seniorenwohnhelm im Rosenstock eingeladen. Die Verbindung hatte Sven Kehl-Fritschi von der Buchhandlung „Pegasos“ hergestellt. Viele der Bewohner sind nicht mehr so mobil. Umso mehr freuten sie sich über die Erinnerungen, die viele der rund um Lampertheim aufgenommenen Fotografien bei ihnen weckten.

„Ich kann nur über das schreiben, was ich empfinde“, erklärte Autorin Monika Barmann und beschrieb mit Worten ihre Gefühle und Erlebnisse.

Sanfte Musik lieferte den passenden Einstieg für die virtuelle Lesung. „Wir wollen Sie einladen zu einer federleichten Zeit“, machte Barmann neugierig und Sautter blendete eine zarte, weiße Feder ein.

Alltag hinter sich lassen

Mit diesen literarischen und fotografischen Impressionen könnten die Senioren den Alltag hinter sich lassen, betonte Barmann. Doch federleicht beschwingt durchs Leben zu gehen, sei nicht immer leicht. Deshalb hat Monika Barmann nicht nur sorgenfreie Emotionen aufgeschrieben. Zu Anfang entführte sie in das zauberhafte „Feenland“. Beim Gedicht „Einfach glücklich“ blendete Thomas Sautter sich freuende Men-

schen ein, die bei einer Kettenkarussellfahrt im Kreis über den Erdboden schweben. Und ihren Versen „Vogelfrei“ hatte Barmann ein Bild mit prächtigen Wolkenformationen zugeordnet. Ihr Lieblingsgedicht „Meditation“ begleitete Sautters Sonnenuntergang am Meer.

Träume seien das Schönste im Leben, meinte die Schriftstellerin und sagte ihr Gedicht „Träume“ auf. Eine Seniorin bestätigte ihr: „Träume sind was Wunderschönes!“ Das berührende Lied „Somewhere Over The Rainbow“ von Israel Kamakawiwo'ole brachte den Übergang zu Barmanns Regenbogenlyrik. Ein weiteres Projekt. „Die Erlöse der Projekte gehen zu Gunsten von Plan International“, so Barmann. *roi*



Visuelle Lesung: Fotograf Thomas Sautter (v.l.), Altenbetreuerin Marion Dorn, Autorin Monika Barmann und Praktikantin Laura Goetz.